

Bericht der Sektion Zürich der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **61 (1971)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zwei Habilitationen an der Universität Zürich

Wir haben die große Freude, unsern Lesern wieder zwei Habilitationen von jungen Forschern, die mit unserer Gesellschaft eng verbunden sind, anzuzeigen:

An der Rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich hat Herr Dr. iur. THEODOR BÜHLER, Mitarbeiter an unseren drei Zeitschriften, die *Venia legendi* für «Schweizerische und deutsche Rechtsgeschichte sowie für rechtliche Volkskunde» erhalten.

Herr Dr. phil. MARTIN STAEHELIN, der Leiter unseres Volksliedarchivs im Schweizerischen Institut für Volkskunde, hat an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich die *Venia* für «Musikwissenschaft» erhalten.

Die beiden neuen Privatdozenten haben ihre Lehrtätigkeit, zu der wir sie herzlich beglückwünschen, mit dem Beginn des Wintersemesters 1971/72 aufgenommen. Ty

Bericht der Sektion Zürich der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Im Wintersemester 1970/71 haben wir zu nachstehenden Vortragsveranstaltungen eingeladen:

<i>Titel</i>	<i>Referent</i>	<i>Datum</i>
Besuch des Schweiz. Museums für Volkskunde in Basel	Herr Dr. Theo Gantner	19. 11. 1970
Bessans, ein Hochgebirgsdorf in den französischen Alpen (Filmvorführung)	Herr Prof. Dr. Arnold Niederer	22. 1. 1971
Masken und Wurzelfiguren	Ausstellung, veranstaltet vom Schweizer Heimatwerk in Zürich	18. 2. bis 13. 3. 1971
Die Wohnung als Spiegel von Wert- und Wunschvorstellungen des Großstädtlers	Herr Dr. Hannes Sturzenegger	25. 2. 1971
Besuch des Ortsmuseums Wädenswil	Herr Prof. Dr. A. Hauser	25. 3. 1971
Der Präsident: W. Betulius		